

Epilepsie-Therapie Forum: MEDIKAMENTE

Arbeitsauftrag (Einzelarbeit): Lies die Blogs und schreibe Stichworte auf im Hinblick auf die Schwierigkeit der richtigen Medikamenteneinstellung!

Medikation

« am: 17. März 2012, 09:11:21 »

Hallo,

ganz kurz: wie viele unterschiedliche Epilepsie-Medikamente müsst ihr einnehmen?

LG Cindy

Re: Medikation

« Antwort #1 am: 17. März 2012, 09:15:40 »

Hallo

Ich muss im Moment

Lamotrigin 100mg-0-200mg

Topiramat 200mg-0-100mg nehmen.

Es kommt im Mai vielleicht noch ein Drittes hinzu.

LG Diana

Re: Medikation

« Antwort #2 am: 17. März 2012, 09:32:39 »

Hallo,

ich nehme seit ca. 2 Wochen auch 3 unterschiedliche Medikamente ein, aber ein Neurologe sagte vor einiger Zeit mal zu mir, dass 3 Med. zu viel seien ... seit 2 Wochen bin ich tagsüber sehr müde.

Cindy

Re: Medikation

« Antwort #3 am: 17. März 2012, 09:45:47 »

Hi Cindy,

wieso sind 3 Medikamente zu viel? Beeinflussen die sich zu stark?

LG Joy

Re: Medikation

« Antwort #10 am: 17. März 2012, 18:43:33 »

Hallo Joy,

warum 3 Medikamente zu viel sein sollen, hab ich nicht weiter erfragt, allerdings sagte mir mein neuer Neurologe, dass man 3 Medikamente "schon mal gibt", wenn bisher keine positive Wirkung erreicht werden konnte.

MfG Cindy

Re: Medikation

« Antwort #12 am: 17. März 2012, 20:03:33 »

Okay, da kann mein Mann noch lange nicht mithalten.

Derzeit nimmt er Lamotrigin 100 -0 -100

Bis zum nächsten Anfall. Dann wird wieder erhöht.

LG Tanja

Re: Medikation

« Antwort #15 am: 18. März 2012, 01:00:05 »

Bei mir stehen Lamotrigin 400-300-0 und Zonegran 200-0-200 auf dem täglichen Speiseplan.

Re: Medikation

« Antwort #9 am: 17. März 2012, 18:31:43 »

Hallo Cindy,

mein Sohn nimmt derzeit 600-600-1200 Trileptal,

300-300-300 Trobalt,

1500-0-1500 Sabril und

0-0- 5mg Frisium.

Im Dezember nahm er auch noch Topamax.

In der Summe ist das aber immer noch zu viel, aber seit er Sabril nimmt, ist er anfallsfrei. In den Sommerferien wollen wir versuchen Trobalt wegzulassen.

Die vielen Tabletten machen halt müde und schlapp. Kopfschmerzen sind auch sein Begleiter und dank Sabril und Trobalt ist sein Hunger nicht mehr zu bremsen, mind. 15 kg zu viel.

Aber das Wichtigste - keine Anfälle.

LG Gabi

Re: Medikation

« Antwort #16 am: 18. März 2012, 04:45:40 »

Hallo Cindy,

mein Neurologe vertritt die Meinung, je weniger verschiedene Medikamente (Medikamente generell), desto besser.

Von daher findet auch er, dass 3 Medikamente schon viel sind, man es in manchen Fällen aber dennoch nicht vermeiden kann.

Ich bin eine seiner Patientinnen, welche 3 verschiedene Medikamente nimmt, sowie bei Bedarf, was momentan leider wieder häufiger vorkommt, Benzodiazepine.

Doch die Medikamente machen mich in der Regel bei weitem nicht so fertig / müde, wie ich es nach den Anfällen, bzw. teilweise Anfalls-Serien bin.

Wünsche dir einen schönen Sonntag und alles Gute.

Ruth

Quelle: <http://forum.epilepsie-netz.de/> (etwas verändert)